zugestellt durch Österreichische Post

FPÖ

Unsere Gemeinde

Unsere Heimat

FREIHEITLICHER GEMEINDEKURIER
Reichenau an der Rax

Ausgabe · Dezember 2025 / Jänner 2026 | 553702/2025
Impressum: FPÖ Niederösterreich | Purkersdorfer Straße 38, 3100 St. Pölten



FPÖ-Oktoberfest:

Rückblick

Unter regem Austausch der Besucher mit den anwesenden Mandataren, wie NR Peter Schmidlechner, hielt die gute Stimmung bis spät in die Nacht.

Seite 6



Hl. Hubertus:

Zum Gedenktag

Am Nachmittag des 15. November besuchte ich die diesjährige Hubertusfeier des Brauchtumsvereins in Hirschwang an der Rax.

Seite 8

Liebe Reichenauerinnen und Reichenauer!

Die Fraktion der freiheitlichen Partei Österreichs – Gemeindegruppe Reichenau an der Rax - bedankt sich nach fast einem Jahr nach der Gemeinderatswahl bei all Ihren Wählern für das erwiesene Vertrauen und die Unterstützung, mit der wir gewissenhaft umgegangen sind und auch in Zukunft gewissenhaft umgehen werden! Unser Dank, für die gedeihliche Zusammenarbeit, gilt aber auch der gesamten Gemeindeführung beginnend bei unserem Herrn Bürgermeister, über den Gemeindevorstand, den anderen Fraktionen im Gemeinderat bis hin zu den Teams am Gemeindeamt, am Bauhof, in den Schulen und in den Kindergärten!

Der Advent ist voll im Gange, die Jahreszäsur steht bevor und so wünschen wir Ihnen allen und Ihren Lieben ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Stunden und Feiertage im Kreise Ihren Lieben und natürlich ein xsundes sowie weiterhin erfolgreiches Neues Jahr 2026!

Aus dem Gemeindevorstand



Ing. Michael Adlboller
geschäftsführender Gemeinderat

Nach der sehr erfolgreichen Gemeinderatswahl bin ich als Politikneuling nicht nur in den Gemeinderat, sondern auch in den Gemeindevorstand eingezogen. Das bedeutete für mich, dass ich mich in viele neue Themenbereiche und Materien einarbeiten musste. Eine sehr große, spannende Herausforderung, die mir viel Neues abverlangt hat. Ich würde sagen, dass mir das sehr gut gelungen ist, worauf ich stolz bin! Das war aber nur möglich mit einem guten Team und viel Wissens-Unterstützung aus der Landespartei.

Einen detaillierteren Leistungsbericht wird es in der nächsten Ausgabe geben, wo wir gemeinsam auf ein ganzes politisch aktives Jahr von uns zurückblicken werden.

Welche Themen konnten wir gemeinsam vorantreiben: Eines der Projekte in Umsetzung ist die Sanierung des Bader-Waissnix Schlössels, neben der Volksschule. Die Arbeiten am Dach wurden bereits von der Firma Pollross erfolgreich durchgeführt. Für die dringend notwendigen WC-Anlagen konnten wir die Firma Schneider für die Sanitärarbeiten gewinnen, und unser Bauhof wird noch dieses Jahr mit den Maurerarbeiten beginnen. Damit rückt die Nutzung des Schlössels, als Veranstaltungsort, in greifbare Nähe!

Ein weiteres wichtiges Thema ist das Projekt „Junges Wohnen“. Es gab bereits gute Gespräche, erste Planungen und Analysen. Besonders erfreulich ist, dass wir in enger Zusammenarbeit mit dem Finanzausschuss, dem Gemeindevorstand und der Amtsleitung zusätzliche Vertragswünsche für

den Baurechtsvertrag ausverhandeln konnten. Das schafft mehr Sicherheit für die Gemeinde und ermöglicht eine zügige Umsetzung durch den Bauträger.

Ein weiterer Schwerpunkt war ein Workshop zur Weiterentwicklung des Schloss Reichenaus. Hier haben sich Vertreter aus Politik und Wirtschaft zusammengesetzt und ihre Ideen für die Zukunft eingebracht. Besonders erfreulich ist, dass es viele gemeinsame Vorstellungen gibt, wie das Schloss künftig zusätzlich genutzt werden kann. Der Workshop war ein wichtiger Schritt, um die nächsten Maßnahmen zu planen. Ein großes Dankeschön geht an den Moderator und Mitinitiator Philipp Narval, der dieses Projekt bis jetzt sehr professionell und ehrenamtlich begleitet.

Auch abseits der großen Projekte tut sich einiges:



Dartscheibe für den Jugendraum: Jugend-GR M. Weitzbauer, GR Ulrike Marvan, Kids, GGR Michael Adlboller

An der Barbarapromenade wird die Sicherheit bei Finsternis verbessert. In Zusammenarbeit mit dem Sicherheitsausschuss wurden passende Lampen ausgewählt und die nächsten Schritte zur Beleuchtung beschlossen.

Für den Jugendraum konnten wir mit Unterstützung des Jugend- und Sozialhilfefonds der FPÖ Reichenau eine elektronische Dartscheibe anschaffen. Ein neues Freizeitangebot, das sicher gut angenommen wird!

Ihr GGR Michael Adlboller

Zu Gast beim Bunten Herbst des Verschönerungsvereins

Beim gemütlichen „Bunten Herbst“ im neuen Vereinslokal „Rax-Bräu“ in Hirschwang an der Rax herrschte reger Austausch und beste Stimmung. In angenehmer Atmosphäre wurden viele nette und interessante Gespräche geführt. Unter anderem mit dem Grünen Gemeinderat und Obmann des Verschönerungsvereins Johann Budin, aber auch dem Hausherrn und Rax-Bräu-Chef Mag. Alexander „Sasza“ Hauser. Der Nachmittag bot eine gelungene Gelegenheit, sich über laufende Projekte, Ideen und zukünftige Vorhaben auszutauschen und in entspannter Runde miteinander ins Gespräch zu kommen; Herzlichen Dank für den kurzweiligen Abend GR Franz Tisch und GR Marco Weitzbauer.





Liebe Reichenauer!



Johannes Gschaider
Gemeinderat

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und wir, das Team der freiheitlichen und unabhängigen Fraktion im Reichenauer-Gemeinderat, wollen ein bisschen innehalten und zurückblicken. Als wir uns formierten, um bei den heurigen Gemeinderatswahlen anzutreten, wurden wir von vielen Seiten belächelt, mit liebevollen Worten zur Bodenständigkeit gemahnt, hatten selber doch nie den selbigen Boden verlassen und dennoch ein sportliches Ziel vor Augen. Womit wir auch recht behalten sollten. Das fulminante Ergebnis hat aber auch zur Folge, dass wir den Auftrag, geschätzte Wähler, sehr sehr ernst nehmen und uns entsprechend in die Arbeit des Gemeinderates einbringen.

Aufgrund der Mandats- bzw. Stimmenanzahl nach der letzten Gemeinderatswahl besetzen wir mit GGR Michael Adlboller auch einen Platz im Gemeindevorstand und können somit direkt am Puls des Geschehens teilnehmen – Details dazu in seinem eigenen Bericht.
Was aber machen wir anderen Gemeinderäte? Wir arbeiten einerseits dem Michi Adlboller zu und besorgen im Hintergrund andere Funktionen. So ist es durchaus guter Brauch geworden, dass Sie, werte Reichenauer, mir in privaten Gesprächen von vermeintlichen Problemen erzählen. Sei es nun fehlende Beleuchtungen, schadhafte Verkehrszeichen, Straßen oder vermeintlich sanierungsbedürftige Objekte. Gerne trage ich Ihre Anregungen weiter und verfolge die Eingaben bis zu ihrer Erledigung. Nicht alle Anregungen können auch sofort erledigt werden, denn meist spielen viele verschiedene Faktoren (wie: Grundeigentümer, Zuständigkeit anderer Behörden und ähnliches) in das Tun einer Gemeinde hinein. Ich möchte Sie weiter dazu ermuntern mir ihre Ideen und Sorgen mitzuteilen. Die eine oder andere kann ich vermutlich lösen; meine Telefonnummer ist öffentlich und steht auch im allgemein öffentlichen Telefonbuch ;-(falls Ihnen das noch ein Begriff ist! *LOL*

Im Hintergrund war ich im ablaufenden Jahr bei diversen parteiinternen Veranstaltungen im Bezirk wie auch auf Landesebene, nicht nur bei Neuwahlen von Landes-



Schulung zu neuen Medien mit Kollegen aus dem Bezirk



GVV-Wahen des Landesverbandes in Dürnrohr
GR Weitzbauer, NAbg. Hafenecker und GR Gschaider

gremien, sondern auch bei Sitzungen des Bezirks-Vorstandes, aber auch bei diversen Schulungen zu meiner Tätigkeit: Hintergrundinformationen zu den Finanzabschlüssen unserer Gemeinde, Informationen zu den neuen Medien, Informationen zu Compliance-Richtlinien und vieles mehr.

Natürlich kommt es auch zu Überlappungen in meinem Tun, welche aber durchaus fruchtbringende Ergebnisse beinhalten, wenn ich mit Gemeinderatskollegen an einer Gemeindeübung aller Reichenauer Feuerwehren teilnehme oder bei sich anbahnenden Großschadensereignissen, wie einem neuerlichen Waldbrand am Feuchter-Berg, direkt vor Ort sein kann.

Eine durchaus angenehme Aufgabe ist das aktive Betreiben der Partnerschaft mit Latisana (Ud.); gerne fahre ich privat nach Italien um meine Freunde zu treffen, aber auch um diese Partnerschaft zu manifestieren, wie wir das im vergangenen September wieder gezeigt haben. Ein Lieblingsthema von mir ist das Stärken von Gemeinsamkeiten – ein Mensch alleine ist oft zu wenig, daher sollten wir gemeinsam versuchen etwas zu bewegen! Das Wort für „gemeinsam“ im Italienischen ist „insieme“, mit welchem der Sänger und Komponist Toto Cutugno schon 1992 den Eurovision-Songcontest gewonnen hat (sehr hörenswert!) - soweit mein Bericht.

Höflichst Ihr
Johannes Gschaider



Gemeinde Übung aller Reichenauer Feuerwehren: GR Johannes Gschaider, Kommandant Steinacher, KDT-Stellvertreter Königshofer, GGR Mag. J. Ledolter

Einsatz zum neuerlichen Brand am Feuchter-Berg Juni 2025.







Rückblick auf ein gelungenes erstes Oktoberfest

Anlässlich der Gemeinderatswahlen im heurigen Jänner ließ sich unser GGR Michi Adlboller hinreißen eine Wette einzugehen; Es hieß: „Ihr schafft sicher nicht mehr als 3 Mandate“, das hat er sich nicht bieten lassen und schlug mit der Ansage ein: „ganz sicher schaffen wir mehr als 3 Mandate“, während eigentlich alle anderen vom doppelten überzeugt waren! Somit gewann er ein Fass Bier aus einer alten, traditionellen, österreichischen Brauerei! Dies nahmen wir zum Anlass Anfang Oktober, mit der äußerst tatkräftigen Unterstützung des Schlosswirten Roli Leibetseder und seinem Team, ein Oktoberfest zu veranstalten. Wenn auch die Temperaturen etwas frostig erschienen, so war die Stimmung im 11er Haus am Schlossplatz unter den knapp hundert Besuchern alles andere als das. Unter regem Austausch der Besucher mit den anwesenden Mandataren, wie NR Peter Schmidlechner, hielt die gute Stimmung bis spät in die Nacht. Gewonnenes Bier schmeckt bekanntlich am besten und so durchflossen die köstlichen Gerstensäfte aus Salzburg und dem örtlichen Rax-Bräu die trockenen Kehlen unserer Besucher mit Wonne! Besonders zur Ehre gereichte uns auch der Besuch von Gemeinderats-Kollegen aus Schwarzau i Geb. bis hin nach Grafenbach und St. Egyden a Stfd., zufälliger Besuch kam sogar bis aus Dorfgastein: GGR Mag. Willibald Hochreiter. Eine Wiederholung des Festes scheint angezeigt.







Diverse Aktivitäten



Bei der Heimat-Herbst-Tour in Neudörfl konnte sich Michael Adlboller für die Unterstützung des Oktoberfestes bedanken und tollen Reden von Herbert Kickl und Michael Schnedlitz lauschen.



Beim Kummerbauer Stadl waren wir zu Gast und konnten bei interessanten Vorträgen den steirischen Landesrat Mag. Hannes Amesbauer und NAbg. Lisa Schuch-Gubik kennenlernen.



Unser verlässlicher und tatkräftiger Teamkollege Rene Marsoun hat den steirischen Landeshauptmann Mario Kunasek besucht.



Kennenlernen für zukünftige gute Zusammenarbeit über Bundeslandgrenzen hinaus mit Parteikollegen und Gemeindekassier von Neuberg an der Mürz Max Reisinger.



Hier haben wir den neuen Landesgeschäftsführer und LAbg. Helmut Fiedler kennengelernt und gemeinsam unsere erfolgreiche Kampfmannschaft gegen Altach angefeuert.



Gemeinsame Wanderung zum Preinerwandkreuz mit wichtigen Informationen vom Landesgeschäftsführer und LAbg. Helmut Fiedler.



Wanderung mit der freiheitlichen Jugend Neunkirchen unter dem Obmann Sebastian Ofner und LAbg Helmut Fiedler zur Kernstockwarte und anschließendem Kaffee mit dem Neunkirchner Senioren Ring beim Ramswirt.



Stammtisch mit NR Peter Schmidlechner.



Gratulation zur Eröffnung des Rax-Bräus an Alexander Hauser und Nico Sindelar.

Zum Gedenktag des Hl. Hubertus

Am Nachmittag des 15. November besuchte ich die diesjährige Hubertusfeier des Brauchtumsvereins in Hirschwang an der Rax.

Das altehrwürdige „Augenbrünnl“ bietet dazu gerne die passende, beinahe wild romantische Örtlichkeit. Eingeladen waren zuvorderst die ansässige Jägerschaft, aber auch die Vertreter des größten Arbeitgebers im Bereich Jagd- und Forstwirtschaft der Stadt Wien.

Die Feier stand ganz im Zeichen von Gemeinschaft, Dankbarkeit und moderner Traditionspflege! Diakon Norbert Mang hielt dazu eine Dankes-Andacht für das erfolgreiche Jahr; umrahmt wurde die ganze Feier durch die Bläsergruppe Hirschwang. In geselliger Runde bei guten Gesprächen klang die Feierlichkeit mählich aus.



Weidmanns Dank,
GR Walter Loibl

